

Mädchensitzung der GKKG: Männerfreie Zone voller Tanz, Musik und Frohsinn

Das Café Hahn in Güls verwandelte sich am Freitagabend (16. Januar 2026) in eine karnevalistische Oase für Närrinnen. Die Große Koblenzer Karnevalsgesellschaft präsentierte ein buntes Programm aus Tanz, Musik und Humor.

Freitagabend im Café Hahn – und im vollen Saal ist weit und breit kein Mann zu sehen. Nur Närrinnen in phantastischen Kostümen, die gespannt auf die Mädchensitzung der Großen Koblenzer

Karnevalsgesellschaft (GKKG) warteten. Mit viel Charme

führten Julia Nusch und Leonie Castor durch ein abwechslungsreiches Programm voller Musik, Tanz und Humor.



Gleich zu Beginn brachte die Band „Schängelbrass“ die Damen in Feierlaune. Mit mitreißenden Rhythmen und Karnevalhits riß sie das Publikum von den Stühlen. Später legte die in 2025 neu gegründete Band „Konfetti Kommando“ mit Partyhits nach und ließ den Saal erneut beben.

Der Abend mag eine männerfreie Zone sein – auf der Bühne gehören sie jedoch dazu: Die Männerballette sorgten für Highlights. Das Männerballet des NCV Niederlahnstein entführte unter dem Motto „Leinen los – mit Kurs auf Köln über die Wellen Europas“ auf eine närrische Europareise. Die „Pantalones de Famosos“ des BV Grün-Weiß Heddesdorf stürmten als Minions mit „Operation Banane“ die Bühne, während die

„Flinken Sohlen“ der „Gruuße“ als „Men in Black“ auf geheimer Tanzmission glänzten.



Auch die Showtanzgruppe der Großen Koblenzer Karnevalsgesellschaft begeisterte mit ihrem diesjährigen Motto „Die Gruuße läßt die Puppen tanzen“. Mit kreativen Kostümen, akrobatischen Hebefiguren und präzisen Choreografien sorgten die Tänzerinnen und Tänzer für tosenden Applaus.

Nicht nur die Showtanzgruppe, auch die eigenen Vereinsmitglieder präsentierten ihr Können: Julia Nusch und Martin Wieczorek verzauberten mit einem eleganten Paartanz, Anna Maria Hamm feierte ein grandioses Debüt als Solomariechen der GKKG und erhielt begeisterten Applaus.

Ein besonderer Moment war der Besuch des Tollitätenpaares der Kapuzemänner Kesselheim, „Prinz Oli der *närrische Zeitungsjung*“ und „Confluentia Ricarda“, die mit ihrem Gefolge die Mädchensitzung bereicherten und für närrische Stimmung sorgten.

Ein absolutes Highlight des Abends war die Funkengarde der KG Oberlahr: Mit Pauken und Trompeten marschierten die Gardetänzer ein und brachten selbst die letzten Närrinnen zum Jubeln. Zwischen den Showeinlagen sorgte Icke Musik für durchgehend gute Stimmung und ließ die Damen das Tanzbein schwingen.

Die Mädchensitzung 2026 der GKKG war ein voller Erfolg: ein Abend voller Lachen, Tanz und Frohsinn – so feiert Koblenz mit seinen Närrinnen.

Quelle (Text): Große Koblenzer Karnevalsgesellschaft seit 1847 e.V.; (Foto/s): Mark Juarez